

6. Oktober 2026
Research-Comment



GESCO SE

Zwei gute Nachrichten

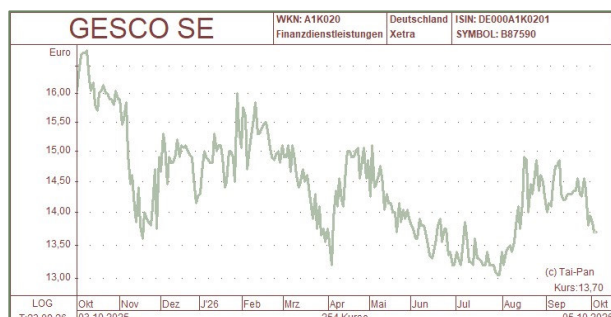
Urteil: Buy (unverändert) | Kurs: 13,85 € | Kursziel: 30,60 € (zuvor: 29,00 €)

Analyst: Dipl.-Kfm. Holger Steffen
sc-consult GmbH, Alter Steinweg 46, 48143 Münster

Bitte beachten Sie unseren Disclaimer am Ende des Dokuments!

Telefon: +49 (0) 251-13476-94
Telefax: +49 (0) 251-13476-92
E-Mail: kontakt@sc-consult.com
Internet: www.sc-consult.com

Aktuelle Entwicklung



Stammdaten

Sitz:	Wuppertal
Branche:	Industrie
Mitarbeiter:	1.636
Rechnungslegung:	IFRS
Ticker:	GSC1:GR
ISIN:	DE000A1K0201
Kurs:	13,85 Euro
Marktsegment:	Prime Standard
Aktienzahl:	10,35 Mio. Stück
Market Cap:	143,3 Mio. Euro
Enterprise Value:	205,0 Mio. Euro
Freefloat:	81,5 %
Kurs Hoch/Tief (12 M):	17,25 / 13,00 Euro
Ø Umsatz (Xetra, 12 M):	65,0 Tsd. Euro

GJ-Ende: 31.12.	2025	2026e	2027e
Umsatz (Mio. Euro)	495,0	532,0	590,8
EBIT (Mio. Euro)	15,5	28,1	36,0
Jahresüberschuss	9,9	17,7	23,0
EpS	0,96	1,70	2,22
Dividende je Aktie	0,20	0,35	0,45
Umsatzwachstum	-3,7%	7,5%	11,1%
Gewinnwachstum	123,7%	78,3%	29,6%
KUV	0,29	0,27	0,24
KGV	14,4	8,1	6,2
KCF	22,7	3,4	3,8
EV / EBIT	13,2	7,3	5,7
Dividendenrendite	1,4%	2,5%	3,3%

Größere Akquisition vereinbart

GESCO hat eine größere Akquisition gemeldet und den Ausbau des Portfolios somit weiter fortgesetzt. Die Vereinbarung sieht die vollständige Übernahme der in Baden-Baden ansässigen ARKU Maschinenbau GmbH („ARKU“) vor. Das Unternehmen beschäftigt 189 Mitarbeiter und erwirtschaftet einen Umsatz von mehr als 50 Mio. Euro mit der Herstellung von Präzisionsrichtmaschinen, Bandanlagen und Entgratmaschinen für die industrielle Blechbearbeitung. In dieser Nische verfügt die Gesellschaft nach Angaben von GESCO über eine sehr starke internationale Markstellung, die u.a. mit Standorten in den USA und in China abgesichert ist. Zu den Konditionen der Übernahme wurden keine Angaben gemacht. Die Weiterentwicklung des Unternehmens wird nach der Abwicklung der Transaktion mit dem bestehenden Management vorangetrieben.

Umsatzprognose angehoben

ARKU wird dem Segment Industrial Assets & Infrastructure zugeordnet und passt nach unserem Eindruck sehr gut in das Portfolio von GESCO. Da die Akquisition mit einem Umsatz von mehr als 50 Mio. Euro eine substanzielle Dimension hat, sind die Auswirkungen schon im laufenden Jahr deutlich spürbar. Das Management rechnet für 2026 mit zusätzlich konsolidierten Erlösen in Höhe von 10 bis 13 Mio. Euro und hat deswegen die eigene Umsatzprognose von 515 bis 530 Mio. Euro auf 525 bis 543 Mio. Euro angehoben. Die Gewinnprognose bleibt hingegen unverändert bei 15 bis 20 Mio. Euro. Das ist insofern aus unserer Sicht nicht überraschend, da Akquisitionskosten den positiven Ergebnisbeitrag einer Übernahme im ersten Jahr üblicherweise deutlich dämpfen.

Zusätzliche Wertbeiträge

Nachdem bereits 2025 mit der Eckart GmbH eine Akquisition gelungen war, die sich im Nachgang positiv entwickelt hat, unterstreicht GESCO mit der

Mio. Euro	12 2026	12 2027	12 2028	12 2029	12 2030	12 2031	12 2032	12 2033
Umsatzerlöse	532,0	590,8	654,0	713,6	774,9	837,9	902,8	969,6
Umsatzwachstum		11,1%	10,7%	9,1%	8,6%	8,1%	7,7%	7,4%
EBIT-Marge	5,3%	6,1%	6,7%	7,3%	7,3%	7,3%	7,3%	7,3%
EBIT	28,1	36,0	44,1	52,2	56,2	61,4	66,2	70,3
Steuersatz	29,0%	29,0%	29,0%	29,0%	29,0%	29,0%	29,0%	29,0%
Adaptierte Steuerzahlungen	8,1	10,4	12,8	15,1	16,3	17,8	19,2	20,4
NOPAT	19,9	25,5	31,3	37,1	39,9	43,6	47,0	49,9
+ Abschreibungen & Amortisation	18,6	20,0	22,4	25,2	27,7	30,1	32,3	34,4
+ Zunahme langfr. Rückstellungen	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4	0,4
+ Sonstiges	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Operativer Brutto Cashflow	38,9	45,9	54,0	62,6	68,0	74,1	79,7	84,8
- Zunahme Net Working Capital	5,3	-5,9	-5,2	-5,7	-6,2	-6,7	-7,2	-7,8
- Investitionen AV	-37,1	-38,0	-40,3	-42,0	-43,7	-45,5	-47,3	-49,1
Free Cashflow	7,1	2,1	8,5	14,9	18,1	21,9	25,2	27,9

SMC-Schätzmodell

neuen Übernahme, dass der anorganische Wachstumsprozess jetzt wieder stetiger vorangetrieben werden kann. Da zugleich die systematische Weiterentwicklung der Unternehmen mit dem Programm „GESCO Business System“ deutliche Fortschritte bei der Performance der Beteiligungen zeigt, verspricht dessen Anwendung auf neue Unternehmen zusätzliche Wertbeiträge.

Umsatzschätzungen aktualisiert

In unserem Modell hatten wir weitere Akquisitionen bereits hypothetisch unterstellt. Auf der Basis hatten wir für das laufende Jahr mit einem Umsatz von 520 Mio. Euro kalkuliert. Das erweist sich nun voraussichtlich als zu konservativ, weshalb wir unsere Schätzung auf 532 Mio. Euro anheben. Die höhere Basis aus 2026 wirkt sich auch positiv auf die Folgeperioden aus, so dass sich der Erlöspfad bei ansonsten unveränderten Annahmen zum organischen Wachstum insgesamt nach oben verschoben hat. Die durchschnittliche Wachstumsrate im Detailprognosezeitraum bis 2033 (CAGR 2026/33) beträgt nun 9,0 Prozent.

Positive Entwicklung im Bestand

Die neue Prognose zeigt, dass die Erlösentwicklung auch im Bestand im laufenden Jahr erfreulich ist und eher am oberen Ende unserer Erwartungen liegt. Daher haben wir unsere Gewinnschätzung ebenfalls moderat angehoben, von 17,0 auf 17,7 Mio. Euro. In der Folge haben wir auch die Taxe für 2027 heraufgesetzt (von 22,0 auf 23,0 Mio. Euro), den Effekt aber dann ab 2028 im Rahmen einer konservativen Vorgehensweise etwas abgeschwächt. Die Ziel-EBIT-Marge zum Ende des Detailprognosezeitraums sehen wir jetzt bei 7,3 Prozent (bislang: 7,2 Prozent). Das liegt immer noch deutlich unter den Werten, die das Management anvisiert, und spiegelt somit eine insgesamt immer noch sehr vorsichtige Wertkalkulation wider. Die Tabelle oben zeigt die aus unseren Annahmen resultierende Entwicklung der wichtigsten Cashflow-Kennzahlen im Detailprognosezeitraum, weitere Details enthält der Anhang.

Kursziel jetzt 30,60 Euro

Die Rahmenparameter des Modells sind unverändert, wir kalkulieren weiter mit einem Diskontierungszins (WACC) von 7,7 Prozent, einem ewigen Wachstum von 1 Prozent und einem 25-prozentigen

Margenabschlag im Rahmen der Ermittlung des Terminal Value. Aus der Diskontierung unserer Schätzungen resultiert ein neuer fairer Wert von 317 Mio. Euro oder 30,61 Euro je Aktie. Daraus leiten wir das neue Kursziel von 30,60 Euro ab (eine Sensitivitätsanalyse zur Kurszielermittlung findet sich im Anhang). Die Erhöhung seit unserer letzten Analyse ist auf die höheren Schätzungen, die sowohl der Übernahme als auch der positiven Entwicklung im Bestand geschuldet sind, zurückzuführen. Das Prognoserisiko unserer Schätzungen stufen wir auf einer Skala von 1 (niedrig) bis 6 (hoch) mit 4 Punkten weiterhin als leicht überdurchschnittlich ein, da das konjunkturelle Umfeld einen maßgeblichen Einfluss auf die Geschäftsentwicklung ausübt.

Fazit

Mit dem Kauf der ARKU Maschinenbau GmbH, die einen Jahresumsatz von mehr als 50 Mio. Euro erwirtschaftet, ist GESCO eine größere Übernahme gelungen. Nachdem bereits im Vorjahr mit Eckart eine Akquisition durchgeführt worden war, deutet sich damit an, dass das anorganische Wachstum nun, wie angekündigt, wieder stetiger vorangetrieben wird.

Das halten wir für eine gute Nachricht, da die systematische Weiterentwicklung der Unternehmen mit

dem Programm „GESCO Business System“ zusätzliche Wertbeiträge verspricht.

Mit der Akquisition hat das Management die Umsatzprognose von 515 bis 530 Mio. Euro auf 525 bis 543 Mio. Euro angehoben. Die Gewinnziele wurden hingegen unverändert bei 15 bis 20 Mio. Euro belassen. Das dürfte darauf zurückzuführen sein, dass Akquisitionskosten im Übernahmejahr den Ergebnisbeitrag aus Zukäufen dämpfen.

Trotzdem ist die Prognose für uns eine zweite gute Nachricht. Denn sie untermauert nach unserem Verständnis, dass GESCO nach drei Quartalen gut unterwegs ist, die Gewinnziele zu erreichen – angesichts weiterhin nicht einfacher Rahmenbedingungen ist das ein großer Schritt in die richtige Richtung.

Wir haben unsere Schätzungen deswegen etwas angehoben und sehen auf der Basis des KGV26 bei lediglich 8,1. Da wir für die nächsten Jahre dank „GESCO Business System“ und weiterem anorganischen Wachstum deutliche Steigerungen bei Umsatz und Ergebnis erwarten, halten wir die Aktie für stark unterbewertet.

Unser Kursziel ist durch die Anpassungen von 29,00 auf 30,60 Euro gestiegen. Wir bekräftigen unsere Einstufung mit „Buy“.

Anhang I: SWOT-Analyse

Stärken

- Portfolio technologisch führender, innovativer Spezialisten, die in ihren Nischen oftmals eine führende Marktposition einnehmen.
- Die Konzerntöchter können mit eigener Geschäftsführung dezentral und flexibel agieren, profitieren aber zugleich vom Konzernverbund und der starken Unterstützung durch die Holding.
- Die breite Diversifikation des Portfolios und der Kundenstruktur dient als Absicherung gegen Schwächephasen in einzelnen Branchen.
- Dank der langfristig angelegten „Buy-and-Hold“-Strategie sehr guter Ruf als Partner für den Mittelstand bei Nachfolgeproblemen, der in günstigere Einkaufspreise umgemünzt werden kann.
- Mit einer Konzerneigenkapitalquote von rund 60 Prozent, einer Liquidität von 34 Mio. Euro (06/26) und einer moderaten Nettofinanzverschuldung ist die Gesellschaft bilanziell sehr gut aufgestellt.

Chancen

- Zahlreiche eingeleitete Wachstumsinitiativen und Effizienzsteigerungsmaßnahmen sollten 2026 – auch ohne konjunkturellen Rückenwind – zu verbesserten Ergebniszahlen führen.
- Erste Indikatoren deuten eine Konjunkturbelebung an. Das könnte die positive Entwicklung von GESCO verstärken.
- Die Entwicklung der Beteiligungen wird systematisch vorangetrieben. Das verspricht zusätzliche positive Wachstums- und Margeneffekte.
- Die Expansion wird ebenfalls mit Akquisitionen forciert. Die Pipeline für weitere Zukäufe ist nach Aussagen des Managements gut gefüllt.
- Die Aktie ist sehr günstig bewertet. Fassen die Anleger wieder mehr Vertrauen in das mittelfristige Wachstumspotenzial, winkt eine Neubewertung.

Schwächen

- Die Rezession in Deutschland hat 2023 und 2024 zu einem deutlichen Gewinnrückgang geführt, 2025 wurden die ursprünglichen Ziele verfehlt. Per Saldo war die Gewinnentwicklung in den letzten zehn Jahren volatil und es konnte kein stetiger Aufwärtstrend etabliert werden.
- Die Prognostizierbarkeit des Geschäfts hat in den letzten Jahren unter dem schwierigen und volatilen Umfeld gelitten.
- Die Tochter Doerrenberg übt einen relativ starken Einfluss auf die ganze Gruppe aus, was positive Diversifikationseffekte begrenzt.
- Die zyklische Investitionsgüternachfrage stellt eine wichtige Determinante der Geschäftsentwicklung dar.
- Aufgrund hoher Marktpreise bewegte sich die Zahl der Akquisitionen in den letzten Jahren eher am unteren Ende der anvisierten Ziele.

Risiken

- Die deutsche Industrie leidet unter verschiedenen strukturellen Wachstumshemmnissen. Eine Rückkehr des Sektors zu den Steigerungsraten, die vor der Rezession der letzten Jahre üblich waren, ist nicht gesichert.
- Die in kurzer Taktung auftretenden Turbulenzen – im laufenden Jahr der Irankrieg – könnten dazu führen, dass die Investitionsgüternachfrage insgesamt niedrig bleibt und die Konjunkturerholung in Deutschland ausgebremst wird.
- Eine Rückkehr von GESCO zum Margenniveau vor der aktuellen Konjunkturflaute ist ohne gesamtwirtschaftliche Belebung unwahrscheinlich.
- Die Akquise von qualifiziertem Fachpersonal wird in immer mehr Branchen zu einem anspruchsvollen Unterfangen.

Anhang II: Bilanz- und GUV-Prognose

Bilanzprognose

Mio. Euro	2025 Ist	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e	2033e
AKTIVA									
I. AV Summe	167,1	176,6	194,6	212,5	229,4	245,3	260,7	275,7	290,4
1. Immat. VG	53,9	58,7	63,3	67,9	72,6	77,4	82,2	87,0	91,9
2. Sachanlagen	81,9	86,6	100,0	113,3	125,4	136,6	147,2	157,4	167,2
II. UV Summe	280,3	300,5	308,5	333,1	351,4	372,0	396,9	425,4	456,9
PASSIVA									
I. Eigenkapital	272,6	288,5	307,7	331,5	359,1	387,6	419,1	453,1	489,2
II. Rückstellungen	18,1	18,5	18,9	19,3	19,7	20,1	20,5	20,9	21,3
III. Fremdkapital									
1. Langfristiges FK	35,1	36,7	36,8	39,7	39,7	39,7	39,7	39,7	39,7
2. Kurzfristiges FK	121,5	133,4	139,7	155,1	162,2	169,9	178,3	187,4	197,1
BILANZSUMME	447,4	477,1	503,1	545,6	580,7	617,3	657,6	701,1	747,3

GUV-Prognose

Mio. Euro	2025 Ist	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e	2033e
Umsatzerlöse	495,0	532,0	590,8	654,0	713,6	774,9	837,9	902,8	969,6
Gesamtleistung	492,6	533,1	591,8	655,0	714,6	775,9	838,9	903,8	970,6
Rohertrag	224,2	243,1	266,9	294,7	322,1	349,7	378,1	407,3	437,3
EBITDA	33,8	46,6	55,9	66,4	77,4	83,9	91,5	98,5	104,7
EBIT	15,5	28,1	36,0	44,1	52,2	56,2	61,4	66,2	70,3
EBT	11,4	25,3	32,4	40,4	48,0	52,1	57,4	62,2	66,5
JÜ (vor Ant. Dritter)	10,3	18,0	23,0	28,7	34,1	37,0	40,7	44,2	47,2
JÜ	9,9	17,7	23,0	28,6	34,0	36,9	40,6	44,1	47,1
EPS	0,96	1,70	2,22	2,77	3,29	3,56	3,93	4,26	4,55

Anhang III: Cashflow-Prognose und Kennzahlen

Cashflow-Prognose

Mio. Euro	2025 Ist	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e	2033e
CF operativ	6,3	42,3	37,5	46,2	53,9	58,9	64,5	69,7	74,3
CF aus Investition	-19,0	-37,1	-38,0	-40,3	-42,0	-43,7	-45,5	-47,3	-49,1
CF Finanzierung	16,3	-7,3	-3,3	6,9	-6,5	-8,5	-9,2	-10,2	-11,0
Liquidität Jahresanfa.	33,3	35,1	33,0	29,2	42,0	47,5	54,1	64,0	76,2
Liquidität Jahresende	35,1	33,0	29,2	42,0	47,5	54,1	64,0	76,2	90,3

Kennzahlen

Prozent	2025 Ist	2026e	2027e	2028e	2029e	2030e	2031e	2032e	2033e
Umsatzwachstum	-3,7%	7,5%	11,1%	10,7%	9,1%	8,6%	8,1%	7,7%	7,4%
Rohertragsmarge	45,3%	45,7%	45,2%	45,1%	45,1%	45,1%	45,1%	45,1%	45,1%
EBITDA-Marge	6,8%	8,8%	9,5%	10,2%	10,8%	10,8%	10,9%	10,9%	10,8%
EBIT-Marge	3,1%	5,3%	6,1%	6,7%	7,3%	7,3%	7,3%	7,3%	7,3%
EBT-Marge	2,3%	4,8%	5,5%	6,2%	6,7%	6,7%	6,8%	6,9%	6,9%
Netto-Marge (n.A.D.)	2,0%	3,3%	3,9%	4,4%	4,8%	4,8%	4,9%	4,9%	4,9%

Anhang IV: Sensitivitätsanalyse

WACC	Ewiges Cashflow-Wachstum				
	2,0%	1,5%	1,0%	0,5%	0,0%
6,7%	47,50	42,89	39,09	35,90	33,19
7,2%	41,25	37,58	34,50	31,88	29,62
7,7%	36,13	33,15	30,61	28,43	26,53
8,2%	31,84	29,39	27,28	25,44	23,83
8,7%	28,22	26,17	24,40	22,84	21,46

Impressum & Disclaimer

Impressum

Herausgeber

sc-consult GmbH

Alter Steinweg 46

48143 Münster

Internet: www.sc-consult.com

Telefon: +49 (0) 251-13476-94

Telefax: +49 (0) 251-13476-92

E-Mail: kontakt@sc-consult.com

Verantwortlicher Analyst

Dipl.-Kfm. Holger Steffen

Charts

Die Charts wurden mittels Tai-Pan (www.lp-software.de) erstellt.

Disclaimer

Rechtliche Angaben (§85 WpHG, MAR und Delegierte Verordnung (EU) 2016/958 der Kommission zur Ergänzung der Verordnung (EU) Nr. 596/2014)

Verantwortliches Unternehmen für die Erstellung der Finanzanalyse ist die sc-consult GmbH mit Sitz in Münster, die derzeit von den beiden Geschäftsführern Dr. Adam Jakubowski und Dipl.-Kfm. Holger Steffen vertreten wird. Die sc-consult GmbH untersteht der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht, Lurgiallee 12, D-60439 Frankfurt und Graurheindorfer Straße 108, D-53117 Bonn.

1) Interessenkonflikte

Im Rahmen der Erstellung der Finanzanalyse können Interessenkonflikte auftreten, die im Folgenden detailliert aufgeführt sind:

- 1) Die sc-consult GmbH hat diese Studie im Auftrag des Unternehmens entgeltlich erstellt
- 2) Die sc-consult GmbH hat diese Studie im Auftrag von Dritten entgeltlich erstellt
- 3) Die sc-consult GmbH hat die Studie vor der Veröffentlichung dem Auftraggeber bzw. dem Unternehmen vorgelegt
- 4) Die sc-consult GmbH hat die Studie vor der Veröffentlichung aufgrund einer Anregung des Auftraggebers bzw. des Unternehmens inhaltlich geändert (wobei die sc-consult GmbH zu einer solchen Änderung nur aufgrund sachlich berechtigter Einwände bereit ist, die die Qualität der Studie betreffen)

- 5) Die sc-consult GmbH und/oder ein nahestehendes Unternehmen unterhält/unterhalten mit dem Unternehmen, das Gegenstand der Finanzanalyse ist, über das Research hinausgehende Auftragsbeziehungen (z.B. Investor-Relations-Dienstleistungen)
- 6) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person halten zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung Aktien von dem Unternehmen oder derivative Instrumente auf die Aktie
- 7) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person sind zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung im Besitz einer Nettoverkaufsposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet und die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 236/2012 und den Kapiteln III und IV der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 918/2012 (6) berechnet wurde.
- 8) Die sc-consult GmbH oder eine an der Studiererstellung beteiligte Person sind zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung im Besitz einer Nettokaufposition, die die Schwelle von 0,5 % des gesamten emittierten Aktienkapitals des Emittenten überschreitet und die nach Artikel 3 der Verordnung (EU) Nr. 236/2012 und den Kapiteln III und IV der Delegierten Verordnung (EU) Nr. 918/2012 (6) berechnet wurde
- 9) Der Emittent hält zum Zeitpunkt der Studienveröffentlichung Anteile von über 5 % an der sc-consult GmbH
- 10) Die sc-consult GmbH hat die Aktie in ein von ihr betreutes Musterdepot aufgenommen

Im Rahmen der Erstellung dieser Finanzanalyse sind folgende Interessenskonflikte aufgetreten: 1), 3), 5), 10)

Die sc-consult GmbH hat im Rahmen der Compliance-Bestimmungen Strukturen und Prozesse etabliert, die die Identifizierung und die Offenlegung möglicher Interessenkonflikte sicherstellen. Der verantwortliche Compliance-Beauftragte für die Einhaltung der Bestimmung ist derzeit der Geschäftsführer Dipl.-Kfm. Holger Steffen (Email: holger.steffen@sc-consult.com)

II) Erstellung und Aktualisierung

Die vorliegende Finanzanalyse wurde erstellt von: Dipl.-Kfm. Holger Steffen

An der Erstellung der vorliegenden Finanzanalyse hat mitgewirkt: -

Die vorliegende Analyse wurde am 05.10.2026 um 18:00 Uhr fertiggestellt und am 06.10.2026 um 8:15 Uhr veröffentlicht.

Die sc-consult GmbH verwendet bei der Erstellung ihrer Finanzanalysen ein fünfgliedriges Urteilsschema hinsichtlich der Kurserwartung in den nächsten zwölf Monaten. Außerdem wird das jeweilige Prognoserisiko in einer Range von 1 (niedrig) bis 6 (hoch) quantifiziert. Die Urteile lauten dabei:

Strong Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als unterdurchschnittlich (1 bis 2 Punkte) ein.
Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als durchschnittlich (3 bis 4 Punkte) ein.
Speculative Buy	Wir rechnen mit einem Anstieg des Preises des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent. Das Prognoserisiko stufen wir als überdurchschnittlich (5 bis 6 Punkte) ein.
Hold	Wir rechnen damit, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments stabil bleibt (zwischen -10 und +10 Prozent). Das Urteil wird hinsichtlich des Prognoserisikos (1 bis 6 Punkte) nicht weiter differenziert. Außerdem ist eine Einstufung als "Hold" vorgesehen, wenn wir ein Kurspotenzial von mehr als 10 Prozent sehen, aber explizit genannte temporäre Faktoren gegen eine kurzfristige Realisierung des Kurspotenzials sprechen.
Sell	Wir rechnen damit, dass der Preis des analysierten Finanzinstruments um mindestens 10 Prozent nachgibt. Das Urteil wird hinsichtlich des Prognoserisikos (1 bis 6 Punkte) nicht weiter differenziert.

Die erwartete Kursänderung bezieht sich auf den aktuellen Aktienkurs des analysierten Unternehmens. Bei diesem und allen anderen in der Finanzanalyse angegebenen Aktienkursen handelt es sich um XETRA-Schlusskurse des letzten Handelstages vor der Veröffentlichung. Falls das Wertpapier nicht auf Xetra gehandelt wird, wird der Schlusskurs eines anderen öffentlichen Handelsplatzes herangezogen und dies gesondert vermerkt.

Die im Rahmen der Urteilsfindung veröffentlichten Kursziele für die analysierten Unternehmen werden mit gängigen finanzmathematischen Verfahren berechnet, in erster Linie mit der Methodik der Free-Cashflow-Diskontierung (DCF-Methode), dem Sum-of-Parts-Verfahren sowie der Peer-Group-Analyse. Die Bewertungsverfahren werden von den volkswirtschaftlichen Rahmenbedingungen, insbesondere von der Entwicklung der Marktzinsen, beeinflusst.

Das aus dieser Methodik resultierende Urteil spiegelt die aktuellen Erwartungen wider und kann sich in Abhängigkeit von unternehmensindividuellen oder volkswirtschaftlichen Änderungen jederzeit ändern.

Ausführlichere Erläuterungen der von SMC-Research verwendeten Modelle finden sich unter:

<http://www.smc-research.com/impressum/modellerlaeuterungen>

Eine Übersicht der Empfehlungen, die von SMC-Research in den letzten 12 Monaten erstellt und verbreitet wurden, findet sich unter: <http://www.smc-research.com/publikationsuebersicht>

In den letzten 24 Monaten hat die sc-consult folgende Finanzanalysen zu dem in dieser Studie analysierten Unternehmen veröffentlicht:

Datum	Anlageempfehlung	Kursziel	Interessenkonflikte
14.08.2026	Buy	29,00 Euro	1), 3), 5), 10)
18.05.2026	Speculative Buy	28,00 Euro	1), 3), 4), 5), 10)
17.04.2026	Speculative Buy	26,70 Euro	1), 3), 4), 5), 10)
11.03.2026	Speculative Buy	26,70 Euro	1), 3), 4), 5), 10)
11.02.2026	Speculative Buy	26,70 Euro	1), 3), 4), 5), 10)
08.12.2025	Speculative Buy	26,70 Euro	1), 3), 4), 5), 10)
14.11.2025	Speculative Buy	26,40 Euro	1), 3), 4), 5), 10)
15.08.2025	Buy	31,50 Euro	1), 3), 10)
04.07.2025	Buy	33,60 Euro	1), 3), 10)
30.06.2025	Buy	33,00 Euro	1), 3), 4), 10)
16.05.2025	Buy	33,00 Euro	1), 3), 10)
05.05.2025	Buy	33,00 Euro	1), 3), 4), 10)
26.03.2025	Buy	33,00 Euro	1), 3), 4), 10)
20.11.2024	Buy	32,80 Euro	1), 3), 10)
14.11.2024	Buy	31,70 Euro	1), 3), 4), 10)

In den nächsten zwölf Monaten wird die sc-consult GmbH zu dem analysierten Unternehmen voraussichtlich folgende Finanzanalysen erstellen: zwei Updates und drei Comments

Die Veröffentlichungstermine der Finanzanalysen stehen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht verbindlich fest.

III) Kooperation mit der BankM

1) Diese Studie wird gemäß Delegierte Verordnung (EU) 2016/958 Art. 8 Abs. 1 und 2 weitergegeben von BankM AG. Die BankM AG unterliegt der Beaufsichtigung durch die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, D-53117 Bonn und Marie-Curie-Straße 24-28, D-60439 Frankfurt am Main.

Die BankM AG

- verfügt über keine wesentliche Beteiligung (über 5%) an dem Emittenten,
- war innerhalb der vergangenen zwölf Monate nicht an der Führung eines Konsortiums für eine Emission im Wege eines öffentlichen Angebots von solchen Finanzinstrumenten beteiligt, die selbst oder deren Emittenten Gegenstand der Finanzanalyse sind,
- war innerhalb der vergangenen 12 Monate weder an eine Vereinbarung über Dienstleistungen im Zusammenhang mit Investmentbankgeschäften gegenüber dem Emittenten gebunden noch hat sie aus solchen Vereinbarungen Leistungen oder Leistungsversprechen erhalten,
- hat keine sonstigen bedeutenden finanziellen Interessen in Bezug auf den Emittenten oder den Gegenstand der Finanzanalyse.

Haftungsausschluss

Herausgeber der Studie ist die sc-consult GmbH. Die Herausgeberin übernimmt keinerlei Gewähr für die Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen und Daten in der Analyse. Die vorliegende Studie wurde unter Beachtung der deutschen Kapitalmarktvorschriften erstellt und ist daher ausschließlich für Kapitalmarktteilnehmer in der Bundesrepublik Deutschland bestimmt; ausländische Kapitalmarktregelungen wurden nicht berücksichtigt und finden in keiner Weise Anwendung. Die Analyse dient ferner ausschließlich der unabhängigen und eigenverantwortlichen Information des Lesers und stellt keineswegs eine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der besprochenen Wertpapiere dar. Ferner bilden weder diese Veröffentlichung noch die in ihr enthaltenen Informationen die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art. Jedes Investment in Aktien, Anleihen oder Optionen ist mit Risiken behaftet. Lassen Sie sich bei Ihren Anlageentscheidungen von einer qualifizierten Fachperson beraten.

Die Informationen und Daten in der vorliegenden Finanzanalyse stammen aus Quellen, die die Herausgeberin für zuverlässig hält. Bezüglich der Korrektheit und Vollständigkeit der Informationen und Daten übernimmt die Herausgeberin jedoch keine Gewähr. Alle Meinungsäußerungen spiegeln die aktuelle Einschätzung der Ersteller wider. Diese Einschätzung kann sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Es wird keine Haftung für Verluste oder Schäden irgendwelcher Art übernommen, die im Zusammenhang mit dem Inhalt dieser Finanzanalyse oder deren Befolgung stehen. Mit der Entgegennahme dieses Dokuments erklären Sie sich einverstanden, dass die vorstehenden Regelungen für Sie bindend sind.

Copyright

Das Urheberrecht für alle Beiträge und Statistiken liegt bei der sc-consult GmbH, Münster. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, Aufnahme in Online-Dienste, Internet und Vervielfältigungen auf Datenträgern nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung.